

2. Kooperationsprojekt Europäische Jakobswege Projektskizze „Teilprojekt Informationsplattform“

Ausgangslage/Ziele des Teilprojektes

Die bisherige Arbeit im transnationalen Teilprojekt Informationsplattform hat zu folgenden Ergebnissen und Erkenntnissen geführt:

Die heute bestehende transnationale Informationsplattform hat Defizite bezüglich Auffindbarkeit (Besucherzahl), Struktur und Inhalte sowie technischer Ausführung und Vernetzung. Im Nachfolgeprojekt werden folgende Ziele verfolgt:

- **Struktur:** Die Informationsplattform soll dezentral, d.h. auf mehrere Länder verteilt angelegt werden. Die Webseiten der am Projekt beteiligten Länder (in Einzelfällen auch Regionen) sind in Zukunft ein integraler Teil der Informationsplattform. Die Informationsplattform besteht aus einer Vernetzung mit Webseiten möglichst zahlreicher Kooperationspartner.
- Die betroffenen Webseiten sind technisch so auszurüsten, dass Informationen (ganze Seiten oder Inhalt ohne Navigation = iFrame adressierbar) von allen Webseiten jederzeit abgerufen, schnell angezeigt und ausgedruckt werden können.
- Eine möglichst einheitliche und moderne **Technik** (z.B. CMS) und Benutzeroberfläche soll verwendet werden.
- Die Inhalte und deren **Qualitätsanforderungen** sollen gemeinsam definiert und festgelegt werden.
- Bezüglich der **Informations-Beschaffung und –Verwaltung** soll der Grundsatz, dass Informationen dort erfasst, abgelegt und aktualisiert werden, wo sie entstehen (generiert werden) gelten. Grundsätzlich werden alle allgemeingültigen Informationen auf der transnationalen Webseite und die landesspezifischen oder regionalen Informationen auf den Landes- (Regional-)Seiten abgelegt und gewartet.
- Die **Navigations- und Zugriffslogik**, soll einheitlich und leicht verständlich sein. Besucher sollen sich auf allen Seiten rasch zurechtfinden können und redundante Informationen sollen möglichst vermieden werden.
- Folgende **Inhalte** sollten auf Landes- bzw. Regional-Ebene verfügbar sein:
 - Jakobswege – Weginformationen (Streckenübersicht, Wegleitungen)
 - Informationen zu: Beherbergung – Verpflegung - Notfalldienste
 - Pilgerangebote (Reisen, Ausbildungsprogramme und Anlässe)
 - Begegnung, Kontakte und Pilger-Feedback
- Der **Zugriffs-Domainnamen** auf alle Webseiten sollen möglichst einheitlich und verständlich sein. Die bereits standardisierten Domain-Namen werden umgesetzt:

Europa: www.jakobswege-EU.eu
Schweiz: www.jakobswege-CH.eu
Deutschland: www.jakobswege-D.eu
Österreich: [www. Jakobswwege-A.eu](http://www.Jakobswege-A.eu)
Tschechien: www.jakobswege-CZ.eu
Polen: www.jakobswege-PL.eu

Projektvorhaben

Der Aufbau einer transnationalen Informationsplattform wird fortgesetzt. Das Ziel bleibt unverändert – nämlich die Schaffung eines Informationspools auf dem Pilger aus aller Welt Informationen, die zur Organisation und Durchführung von Pilgerreisen benötigt werden, bequem beschaffen können. Diese Informationsplattform besteht im Kern aus 3 Webseiten, die in Österreich und der Schweiz bereits bestehen und in Deutschland neu aufgebaut werden muss. Die bestehende transnationale Webseite (jakobswege.net) wird in die Schweizer-Webseite integriert. Die Webseiten werden technisch, gestalterisch und inhaltlich vereinheitlicht und miteinander abgestimmt, so dass sich die Besucher der Informationsplattform auf einer einheitlichen Benutzeroberfläche leicht zurechtfinden und sich auf aktuelle Informationen mit einer hohen Qualität verlassen können.

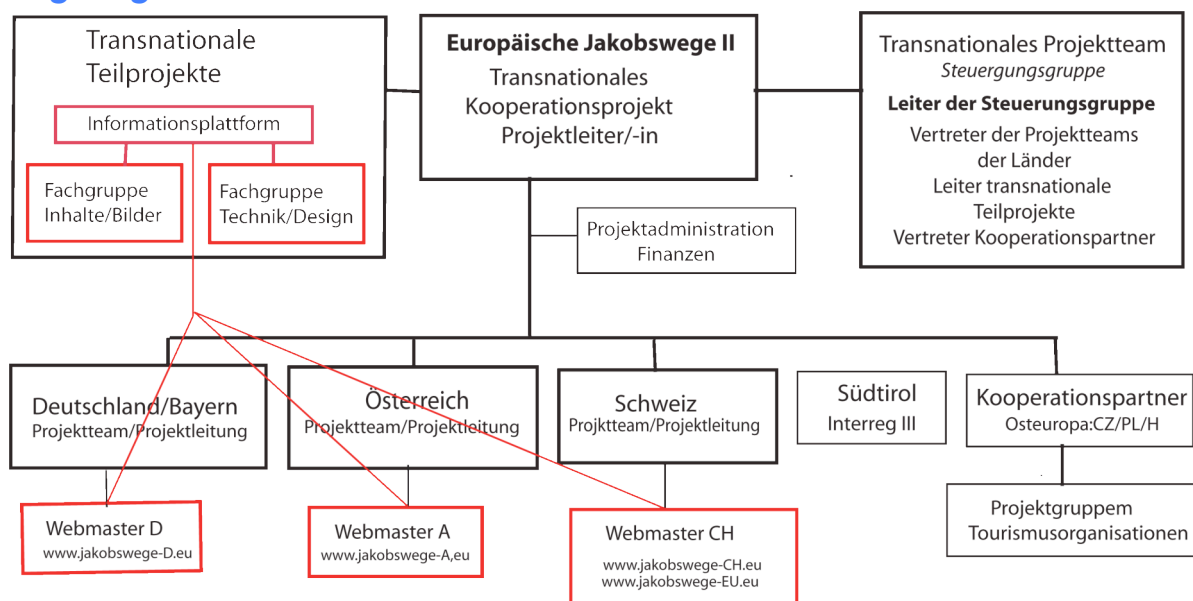
Mit dem Kern der Informationsplattform, d.h. den drei Webseiten, vernetzen sich in der Folge die Webseiten verschiedenster Kooperationspartner (wie z.B. KCT-Tschechien, Projektgruppen Polen und Südtirol, Jakobusvereine, Tourismusorganisationen, usw.).

Um die transnationale Informationsplattform aufzubauen und weiter zu vernetzen, braucht es gewisse Standards, die in diesem transnationalen Teilprojekt von Fachexperten /2 Fachgruppen) erarbeitet und in der Folge von den Webmastern in den drei Ländern und von den Kooperationspartnern, umgesetzt werden.

Zu den Standards gehören, um die Wichtigsten zu nennen:

- Design-Kriterien: Gestaltung der Benutzeroberfläche, Fenstertechnik, Seiteneinteilung, Navigationslogik, Fonts, Bildgrößen und Auflösung usw.
- Inhalte: Bestimmen, welche Informationen auf welchen Webseiten und in welchem Format abgelegt werden
- Datenverwaltung: Beschaffung (Bild/Text), Aufbereitung/Qualitätsanforderungen und laufende Aktualisierung der Informationen
- Technik: Web-Technik, Vernetzung, Datenbank
- Links zu Kooperationspartnern: Seiten und Text-/Bildbereiche, Logo-Austausch, Promotionsbedingungen usw
- Mehrsprachigkeit: Übersetzungsanforderungen

Organigramm



Provisorischer Zeitplan

2009	Projektstart Aufbau der Arbeitsgruppe Informationsplattform
2009	Plattform Design: Datenbank Design – Datenverwaltung – Technik - Vernetzung
2009-2010	Anpassung bzw. Neuaufbau der Webseiten in D/A/CH Datenbeschaffung, Qualitätsprüfung, Aufarbeitung und Publikation
2010-2013	Laufende Aktualisierung der Informationen

Kostenschätzung transnationaler Anteil

Aktivitäten	Kosten p/Jahr Euro	Aufwand 2009-13 Euro
Aufbau der Arbeitsgruppe – Sitzungsaufwand (2009/10) Datenbank Design (Design, Verwaltung, Technik und Vernetzung)	2'500.-	5'000.-
Integration transnationale Webseite – neue Technik (CMS) – (2009/10)	4'000.-	8'000.-
Anpassung/Neudesign Länder-Webseiten (zu Lasten der Länder/Regionen)	Reg. Kosten	
Datenbeschaffung und Speicherung (transnationale Webseite)	800.-	4'000.-
Vernetzung Kooperationspartner und laufende Aktualisierung der transnationale Webeseite 1600.- p/Jahr	1600.-	8'000.-
Übersetzungsarbeiten (transnationaler Anteil)	5000.-	15000.-
Total Jakobswege - transnationaler Anteil		40'000.-

JNW, 28.1. 2009